

Kooperationsvereinbarung
zwischen
Berufskolleg Ehrenfeld, Weinsbergstraße 72, 50823 Köln
und
Hauptschule im Montessorizentrum Köln-Bickendorf, Rochusstraße 145,
50827 Köln

Präambel

Die nachfolgende Vereinbarung dient der Sicherstellung der Weiterbeschulung (in der Sekundarstufe 2) der Absolventinnen und Absolventen der neu zu gründenden Montessori-Sekundarschule Rochusstraße der Stadt Köln, sofern diese die für die Bildungsgänge erforderlichen Qualifikationen nachweisen.

Aufnahmeverpflichtung

Das Berufskolleg Ehrenfeld verpflichtet sich im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten, Plätze zur Aufnahme der Schülerinnen und Schüler der jetzigen Hauptschule im Montessorizentrum Köln-Bickendorf (zukünftig „Sekundarschule im Montessorizentrum Köln-Bickendorf“, Rochusstraße) bereit zu stellen.

Voraussetzung:

Voraussetzung dafür ist jeweils der Nachweis der erforderlichen formalen Qualifikation und der beruflichen Eignung. Die Montessori-Sekundarschule gleicht Anfang Februar den Bedarf an Schulplätzen mit dem Berufskolleg Ehrenfeld ab.

Ein Zugang zu allen formal relevanten Bildungsgängen wird im Sinne der obigen Qualifikationsnotwendigkeiten geschaffen.

Mögliche Bildungsgänge:

- **Fachoberschule Klasse 11/12** (Ernährung und Hauswirtschaft, Sozial- und Gesundheitswesen mit Abschluss Fachhochschulreife)
- **Berufliches Gymnasium** (Erzieher und Allgemeine Hochschulreife) Erläuterung: Doppelqualifizierender Bildungsgang, nach Jahrgangsstufe 13 erfolgt der Erwerb der Allgemeine Hochschulreife, nach Jahrgangsstufe 14 (Berufspraktikum) erfolgt der Berufsabschluss „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in.“
- **Fachoberschule FOS 12 B und FOS 13 B** (Der Erwerb der Fach- und/oder Hochschulreife über die FOS 12 / FOS 13 setzt einen Berufsabschluss voraus, der am Berufskolleg Ehrenfeld erworben werden kann.

Weitere pädagogische Kooperationen

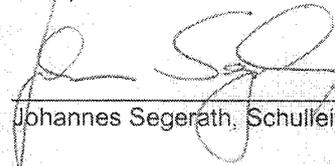
- kollegialer Austausch von Lehrkräften zwischen den beteiligten Schulen
- Beteiligung bei Veranstaltungen außerhalb des Unterrichts
- Gegenseitige Hospitationen und gemeinsame Konzeptentwicklungen

Laufzeit der Vereinbarung

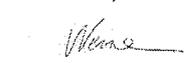
Die Vereinbarung gilt ab dem Beginn des Schuljahres 2013/2014.

Die beteiligten Schulkonferenzen haben der Kooperationsvereinbarung zugestimmt. Die Formen der Kooperation werden im Detail durch Vertreterinnen und Vertreter beider Schulen entwickelt.

Köln, 18.06.2012


Johannes Segerath, Schulleiter Berufskolleg

Köln, 05.06.2012


U. Neumann, Schulleiterin Hauptschule